



Die Alfred Toepfer Akademie für Naturschutz, der NLWKN und die Unternehmerverbände Niedersachsen e. V. (UVN) laden Sie ein.

Leitung Susanne Eilers, Alfred Toepfer Akademie für Naturschutz
Alexander Harms, Aufgabenbereichsleiter Geschäftsbereich VII, NLWKN, Hannover
Nils Fröhlich, Abteilungsleiter Umwelt- und Medienrecht, UVN, Hannover

Teilnahmegebühr entfällt

Ort Unternehmerverbände Niedersachsen e. V. • Schiffgraben 36 • 30175 Hannover

Teilnehmerkreis Vertreter und Vertreterinnen des amtlichen und ehrenamtlichen Natur- und Umweltschutzes sowie von Wirtschaftsunternehmen, Politiker und Politikerinnen, Vertreter und Vertreterinnen von Stiftungen, generell an dem Thema Interessierte.

20. August 2018

„Natur auf Zeit“ Rechtssicherheit für Zwischennutzung und Vermeidungspflege

**Impulse für die Zusammenarbeit von
Naturschutz und Unternehmen**



Niedersachsen. Klar.



„Natur auf Zeit“

„Natur auf Zeit“ bezeichnet die in der Regel spontane Entwicklung von Natur auf aktuell nicht genutzten Flächen wie etwa auf Industriebrachen, gewerblichen Reservflächen oder Flächen des rohstoffabbauenden Gewerbes.

Der positive Nutzen für die Natur ist groß – doch mangelt es in der Praxis häufig an Rechtssicherheit bei der Frage, ob es Möglichkeiten einer temporären Naturschutznutzung gibt, ohne wirtschaftliche Entwicklungsmöglichkeiten dauerhaft zu beschneiden. Die Befürchtung einer erschwerten (Wieder-) Aufnahme der Nutzung aufgrund von entstandenen, gesetzlich geschützten Biotopen oder eingewanderten, streng geschützten Arten ist offenbar beträchtlich.

Ziel der Veranstaltung ist die Darstellung der fachlichen und rechtlichen Voraussetzungen und Anforderungen für „Natur auf Zeit“. Dazu sollen u.a. Ansätze für fachliche Standards zum Umgang mit temporärer Natur für Praxis und Verwaltung vorgestellt werden, die von der Stiftung Rheinische Kulturlandschaft gemeinsam mit der Rechtsanwaltskanzlei Cornelius Bartenbach Haesemann & Partner (CBH) im Rahmen eines BfN-geförderten F+E-Vorhabens entwickelt wurden.

Darüber hinaus wollen wir als Kooperationspartner weitere Impulse für eine Zusammenarbeit von Naturschutz und Wirtschaft setzen. Hierzu soll die Vorstellung der unternehmensrelevanten Aspekte des Förderprogramms „Landschaftswerte“ und ein Fachvortrag über naturnahe Begrünungsverfahren in urbanen Räumen dienen.

Montag 20. August 2018

10:00 Uhr Grußworte

Olaf Lies, Niedersächsischer Minister für Umwelt, Energie, Bauen und Klimaschutz

Dr. Volker Müller, Hauptgeschäftsführer der Unternehmensverbände Niedersachsen e. V.

10:20 Uhr Ergebnisse des Forschungs- und Entwicklungsvorhabens „Natur auf Zeit“

- **Rechtliche Rahmenbedingungen**
Dr. Cornelia Wellens, Fachanwältin für Verwaltungsrecht, CBH Rechtsanwälte, Köln
- **(Naturschutz-)fachliche Rahmenbedingungen**
Thomas Muchow, Dipl.-Ökologe, Landschaftsarchitekt AKNW, Geschäftsführer Stiftung Rheinische Kulturlandschaft

12:30 Uhr Mittagsimbiss

13:30 Uhr Vorstellung des Förderprogramms „Landschaftswerte“ mit Fokus auf unternehmensrelevanten Aspekten

Dierk Weinhold, Referat 26, Niedersächsisches Ministerium für Umwelt, Energie, Bauen und Klimaschutz.

14:00 Uhr Naturnahe Begrünungsverfahren für die (Wieder)Herstellung von Ökosystemfunktionen in urbanen Räumen

Prof. Dr. Kathrin Kiehl und Dr. Roland Schröder, Hochschule Osnabrück, Fakultät Agrarwissenschaften und Landschaftsarchitektur

15:00 Uhr Kommunikativer Ausklang der Veranstaltung bei Kaffee und Kuchen

Damit wir alles gut vorbereiten können, melden Sie sich bitte mit dem beigefügten Formular möglichst bis zum 30.07.2018 für die Veranstaltung an.

Bitte geben Sie dieses Detailprogramm auch an andere Interessierte weiter.

Noch Fragen? Ich helfe Ihnen gerne:

Bettina Stoffregen

Telefon (05199) 989-78 • Fax -95

bettina.stoffregen@nna.niedersachsen.de

Veranstaltungsort:

UVN • Schiffgraben 36 • 30175 Hannover

Parkplätze finden Sie am Veranstaltungsort auf dem Hof.



